

Übergang ins Referendariat

Beitrag von „MelS“ vom 8. Juni 2011 16:04

Ich kann mich Friesin anschließen. Warte erstmal ab, wie der Abschluss-Stress sich auswirkt. Was die Vertretungsstelle angeht kann ich allerdings sagen, dass ich es nicht bereut habe, 6 Monate als Feuerwehrlehrkraft zu arbeiten. Man gewinnt unheimlich an Selbstvertrauen und wird im Ref nicht mehr in so ganz kaltes Wasser geworfen. Mit den Fehlern die sich einschleichen können hat man mir anfangs auch Angst gemacht, aber diese Fehler bekommt man auch ganz schnell wieder raus, wenn sich überhaupt welche auftun...